

1. Das Deutsch-Persische Niederlassungsabkommen

2

Art. 8 des Niederlassungsabkommen zwischen dem Deutschen Reich und dem Kaiserreich Persien (Deutsch-Persisches Niederlassungsabkommen) vom 17. Februar 1929¹ lautet wie folgt:

Art. 8

(1) Die Angehörigen jedes vertragschließenden Staates genießen im Gebiet des anderen Staates in allem, was den gerichtlichen und behördlichen Schutz ihrer Personen und Güter angeht, die gleiche Behandlung wie Inländer.

(2) Sie haben insbesondere freien und völlig ungehinderten Zutritt zu den Gerichten und können vor Gericht unter den gleichen Bedingungen wie Inländer auftreten. Jedoch werden bis zum Abschluß eines besonderen Abkommens die Voraussetzungen für das Armenrecht und die Sicherheitsleistung für Prozeßkosten durch die örtliche Gesetzgebung geregelt.

(3) In bezug auf das Personen-, Familien- und Erbrecht bleiben die Angehörigen jedes der vertragschließenden Staaten im Gebiet des anderen Staates jedoch den Vorschriften ihrer heimischen Gesetze unterworfen. Die Anwendung dieser Gesetze kann von dem anderen vertragschließenden Staat nur ausnahmsweise und nur insoweit ausgeschlossen werden, als ein solcher Ausschluß allgemein gegenüber jedem anderen Staat erfolgt.

Das Schlussprotokoll enthält zu Art. 8 Abs. 3 folgende Erläuterung:

3

Die vertragschließenden Staaten sind sich darüber einig, daß das Personen-, Familien- und Erbrecht, das heißt das Personalstatut, die folgenden Angelegenheiten umfaßt: Ehe, eheliches Güterrecht, Scheidung, Aufhebung der ehelichen Gemeinschaft, Mitgift, Vaterschaft, Abstammung, Annahme an Kindes Statt, Geschäftsfähigkeit, Volljährigkeit, Vormundschaft und Pflegschaft, Entmündigung, testamentarische und gesetzliche Erbfolge, Nachlaßabwicklungen und Erbauseinandersetzungen, ferner alle anderen Angelegenheiten des Familienrechts unter Einschluß aller den Personenstand betreffenden Fragen.

¹ RGBl. 1930 II 1002, in Kraft seit dem 11.1.1931, 1931 II

Gesetz über den deutsch-persischen Freundschaftsvertrag, das deutsch-persische Niederlassungsabkommen und das deutsch-persische Handels-, Zoll- und Schifffahrtsabkommen. Vom 26. Juli 1930.

Der Reichstag hat das folgende Gesetz beschlossen, das mit Zustimmung des Reichsrats hiermit verkündet wird:

Artikel 1

Dem Freundschaftsvertrage, dem Niederlassungsabkommen und dem Handels-, Zoll- und Schifffahrtsabkommen zwischen dem Deutschen Reiche und dem Kaiserreich Persien, die in Teheran am 17. Februar 1929 unterzeichnet worden sind, sowie den zugehörigen drei Schlussprotokollen vom gleichen Tage wird zugestimmt.

Der Vertrag, die beiden Abkommen und die drei Schlussprotokolle werden nachstehend veröffentlicht.

Artikel 2

Dieses Gesetz tritt mit dem auf seine Verkündung folgenden Tage in Kraft. Der Tag, an dem der Vertrag und die beiden Abkommen gemäß ihren Schlussartikeln in Kraft treten, ist im Reichsgesetzblatt bekanntzugeben.

Berlin, den 26. Juli 1930.

Der Reichspräsident

von Hindenburg

Der Reichsminister des Auswärtigen

Curtius

**Freundschaftsvertrag
zwischen dem Deutschen Reich
und dem Kaiserreich Persien.**

Der Deutsche Reichs-
präsident
und

Seine Kaiserliche Majestät
der Schah von Persien,
von dem Wunsche befeelt, die über-
lieferten freundschaftlichen Beziehungen
zwischen den beiden Staaten
weiter zu befestigen, haben beschlos-
sen, einen Freundschaftsvertrag ab-
zuschließen, und haben zu diesem
Zwecke zu ihren Bevollmächtigten er-
nannt,

Der Deutsche Reichsprä-
sident:

Herrn Friedrich Werner Graf
von der Schulenburg, Deutschen Außer-
ordentlichen Gesandten und
Bevollmächtigten Minister
in Teheran,

Seine Kaiserliche Maje-
stät der Schah von
Persien:

Seine Excellenz Herrn Mirza
Mohamed Ali Khan Farzine,
Geranten Seines
Ministeriums der Auswärtigen
Angelegenheiten,

die nach gegenseitiger Mitteilung
ihrer in guter und gehöriger Form
befundenen Vollmachten die nach-
stehenden Bestimmungen vereinbart
haben:

**عهدنامهٔ موَدّت بین دولتین
آلمان و ایران**

رئیس مملکت آلمان

اعلیحضرت شاهنشاه ایران

نظر باینکه به تحکیم روابط دوستی قدیمی
بین مملکتین مایل میباشند بانعقاد عهدنامهٔ
موَدّت تصمیم نموده و برای این مقصود
اختیارداران خود را مُعین نمودند:

رئیس مملکت آلمان

مسیو فریدریک ورنز گراف فن در
شولنبورگ
وزیر مختار و ایلچی مخصوص آلمان در طهران

اعلیحضرت شاهنشاه ایران

جنابمستطاب اجل آقای میرزا محمد علیخان
فرزین
کفیل وزارت امور خارجه

مشاژ الیها پس از مبادلهٔ اختیارنامه‌های
خود که آنها را صحیح و مُعتبر یافتند در
مقررات ذیل موافقت حاصل نمودند:

**Traité d'Amitié
entre l'Allemagne et l'Empire
de Perse.**

Le Président du Reich Allemand

et

*Sa Majesté Impériale le Schah de
Perse,*

Egalement animés du désir de
consolider les rapports d'amitié
traditionnels entre les deux Etats,
ont résolu de conclure un Traité
d'Amitié, et ont nommé à cet effet
pour Leurs Plénipotentiaires,

Le Président du Reich Allemand:

Monsieur Friedrich Werner
Graf von der Schulenburg,
Envoyé Extraordinaire et
Ministre Plénipotentiaire
Allemand à Téhéran;

*Sa Majesté Impériale le Schah
de Perse:*

Son Excellence Mirza Moha-
med Ali Khan Farzine,
Gérant de Son Ministère
des Affaires Etrangères;

lesquels, après s'être communiqué
leurs pleins pouvoirs, reconnus
en bonne et due forme, sont con-
venus des dispositions suivantes:

Artikel 1.

Zwischen dem Deutschen Reich und dem Kaiserreich Persien und zwischen den Angehörigen beider Staaten soll unverletzlicher Friede und aufrichtige und dauernde Freundschaft bestehen.

Artikel 2.

Die vertragschließenden Staaten kommen überein, ihre diplomatischen und konsularischen Beziehungen gemäß den Grundsätzen und der Übung des allgemeinen Völkerrechts fortzusetzen. Sie vereinbaren, daß die diplomatischen und konsularischen Vertreter jedes von ihnen im Gebiete des anderen Staates die Behandlung erfahren sollen, die durch die Grundsätze und die Übung des allgemeinen Völkerrechts festgelegt ist, und die — in jedem Fall und gleichfalls unter der Bedingung der Gegenseitigkeit — nicht ungünstiger sein darf als die den diplomatischen und konsularischen Vertretern der meistbegünstigten Nation gewährte Behandlung.

Artikel 3.

Die vertragschließenden Staaten kommen überein, die konsularischen sowie die Handels-, Zoll- und Schifffahrtsbestimmungen zwischen ihren Ländern ebenso wie die Bedingungen der Niederlassung und des Aufenthalts ihrer Angehörigen im Gebiete des anderen Staates durch Vereinbarungen nach den Grundsätzen und der Übung des allgemeinen Völkerrechts und auf der Grundlage vollständiger Gleichberechtigung und Gegenseitigkeit zu regeln.

Artikel 4.

Die vertragschließenden Staaten kommen überein, alle Streitigkeiten, die zwischen ihnen über die Anwendung oder Auslegung der Bestimmungen aller geschlossenen oder noch zu schließenden Verträge und Abkommen einschließlich des gegenwärtigen Vertrages entstehen sollten und die nicht in angemessener Frist auf dem gewöhnlichen diplomatischen Wege gütlich geregelt werden können, einem Schiedsverfahren zu unterwerfen.

Diese Bestimmung findet auch erforderlichenfalls Anwendung auf die Vorfrage, ob die Streitigkeit sich

ماده اول

بین دولتین آلمان و ایران و اتباع مملکتین صلح خلل ناپذیر و دوستی صمیمانه دائمی برقرار خواهد بود

ماده دوم

دولتین متعاهدتین موافقت مینمایند که روابط سیاسی و قونسولی خود را بر طبق اصول و معمول حقوق عمومی بین المللی ادامه دهند — نسبت به نمایندگان سیاسی و قونسولی هر یک از طرفین متعاهدین در خاک طرف متعاهد دیگر مطابق اصول و معمول حقوق عمومی بین المللی رفتار خواهد شد و در هر حال بشرط معامله متقابله رفتار مزبور نباید مأذون معامله باشد که نسبت به نمایندگان سیاسی و قونسولی دولت کاهله الوداد میشود

ماده سوم

دولتین متعاهدتین موافقت مینمایند که روابط قونسولی و تجارتی و گمرکی و بحریانی بین مملکتین و نیز شرایط اقامت و توقف اتباع خود را در خاک یکدیگر بموجب قراردادهائی بر طبق اصول و معمول حقوق عمومی بین المللی و بر روی اساس تساوی کامل و معامله متقابله تنظیم نمایند.

ماده چهارم

دولتین متعاهدتین موافقت مینمایند که کلیه اختلافاتی را که بین آنها در موضوع اجراء یا تفسیر مقررات کلیه عهد و قراردادهای منعقد یا عهد و قراردادهائی که منعقد گردد و از جمله راجع بهمین عهدنامه بظهور برسد و تصفیه دوستانه اختلافات مزبوره بوسایل سیاسی عادی در مدت مناسبی ممکن نگردد بحکمیت رجوع نمایند.

این ترتیب در صورت لزوم اساسا برای تشخیص اینست که آیا اختلاف مربوط به

Article 1.

Il y aura paix inviolable et amitié sincère et perpétuelle entre l'Allemagne et l'Empire de Perse, ainsi qu'entre les ressortissants des deux Etats.

Article 2.

Les Etats Contractants sont d'accord pour continuer leurs relations diplomatiques et consulaires, conformément aux principes et à la pratique du droit commun international. Ils conviennent que les représentants diplomatiques et consulaires de chacun d'Eux recevront, sur le territoire de l'Autre, le traitement consacré par les principes et la pratique du droit commun international et qui, en tout cas et également sous condition de réciprocité, ne pourra être moins favorable que le traitement accordé aux représentants diplomatiques et consulaires de la nation la plus favorisée.

Article 3.

Les Etats Contractants sont d'accord pour régler les relations consulaires, commerciales, douanières et de navigation entre leurs pays ainsi que les conditions de l'établissement et du séjour de leurs ressortissants sur leurs territoires respectifs, par des conventions conformes aux principes et à la pratique du droit commun international et sur la base d'une parfaite égalité et réciprocité.

Article 4.

Les Etats Contractants conviennent de soumettre à l'arbitrage tous les différends qui surgiraient entre Eux à propos de l'application ou de l'interprétation des prescriptions de tous traités et conventions conclus ou à conclure, y compris le présent Traité, et qui n'auraient pu être réglés à l'amiable dans un délai raisonnable par les procédés diplomatiques ordinaires.

Cette disposition s'appliquera également en cas de besoin à la question préalable de savoir si le

auf die Auslegung oder Anwendung der genannten Verträge und Abkommen bezieht.

Die Entscheidung des Schiedsgerichts ist für die Parteien bindend.

Das Schiedsgericht wird auf Antrag eines der vertragschließenden Staaten für jeden Streitfall in folgender Weise gebildet: Jeder Staat ernennt binnen 3 Monaten nach Stellung des Antrages auf Schiedsverfahren seinen Schiedsrichter, den er auch unter den Angehörigen eines dritten Staates auswählen kann. Wenn die beiden Staaten sich nicht binnen 3 Monaten nach Stellung des Antrages auf Schiedsverfahren darüber verständigen, in welcher Frist die beiden Schiedsrichter ihre Entscheidung fällen sollen, oder wenn es den beiden Schiedsrichtern nicht gelingt, den Streitfall in der ihnen gestellten Frist zu regeln, wählen die beiden Staaten einen Angehörigen eines dritten Staates als dritten Schiedsrichter. Einigen sich die Staaten über die Wahl des dritten Schiedsrichters nicht binnen 2 Monaten nach Stellung des Antrages auf Benennung des dritten Schiedsrichters, so werden sie gemeinsam, oder, falls dieser gemeinsame Antrag nicht binnen einer weiteren Frist von 2 Monaten gestellt wird, so kann jeder von ihnen allein den Präsidenten des Ständigen Internationalen Gerichtshofes im Haag ersuchen, den dritten Schiedsrichter aus den Angehörigen dritter Länder zu ernennen. Auf Grund einer Verständigung der beiden Teile kann ihm eine Liste der dritten Staaten überreicht werden, auf die sich seine Wahl beschränken muß. Sie behalten sich vor, sich im voraus für eine bestimmte Zeit über die Person des dritten Schiedsrichters zu verständigen.

Wenn das Verfahren, das die beiden Schiedsrichter zu beobachten haben, nicht spätestens bei deren Ernennung in einer von den beiden Staaten vereinbarten besonderen Schiedsordnung geregelt ist, erfolgt seine Regelung durch die Schiedsrichter selbst.

تفسیر یا راجع باجری عهود و قراردادهای مذکوره میباشد نیز اعمال خواهد گردید.

حکم محکمه حکمیت برای طرفین الزام آور است.

برای هر قضیه متنازع فیها محکمه حکمیت بر حسب تقاضای یکی از دولتین مُعاهدتین و بترتیب ذیل تشکیل خواهد یافت هر یک از دولتین مُعاهدتین در ظرف سه ماه از تاریخ تسلیم تقاضانامه حکم خود را که ممکن است در اتباع مملکت ثالثی هم انتخاب گردد تعیین خواهد نمود — هر گاه از تاریخ تسلیم تقاضانامه تا سه ماه بین دولتین راجع بمُدتیکه در ظرف آن حکمین باید حکم خود را صادر نمایند موافقت حاصل نگردد یا اینکه حکمین نتوانند قضیه متنازع فیهارا در مُدتیکه برای آنها تعیین شده تسویه نمایند دولتین یکمفر از اتباع دولت ثالثی را بعنوان حکم ثالث انتخاب خواهند کرد چنانچه دولتین در ظرف دوماه از تاریخ تقاضای تعیین حکم ثالث راجع بانتخاب او موافقت حاصل نمایند دولتین مذکورترین مشترکاً یا در صورتیکه در ظرف مُدت دوماه بعد از آنهم تقاضای مشترکی از طرف آنها بعمل نیاید هر یک از آنها که زودتر اقدام کند از رئیس دیوان داورین بین المللی لاهه تقاضا خواهد نمود که حکم ثالث را از اتباع دول ثالثی معین نماید یا موافقت طرفین ممکن است صورتی از مالک ثالثی که رئیس دیوان داورین بین المللی باید حکم ثالث را مُنحصراً از آنها انتخاب نماید بمشارئله تسلیم گردد — طرفین می توانند راجع بشخص حکم ثالث برای مُدت مُعینی قبلاً قراری بین خود بدهند

در صورتیکه طرز عمل حکمین بموجب قرارداد مخصوصی بین دولتین مشخص نگردیده و قرارداد مزبور در موقع تعیین حکمین مُتعقد نشده باشد بوسیله خود حکمها مشخص خواهد گردید

différend se rapporte à l'interprétation ou à l'application desdits traités et conventions.

La décision du tribunal arbitral obligera les parties.

Pour chaque litige le tribunal arbitral sera formé sur la demande d'un des Etats Contractants et de la façon suivante: dans le délai de trois mois à dater du dépôt de la demande, chaque Etat désignera son arbitre qui pourra également être choisi parmi les ressortissants d'un Etat tiers. Si les deux Etats ne s'entendent pas, dans les trois mois à dater du dépôt de la demande, sur le délai dans lequel les deux arbitres devront avoir rendu leur décision, ou si les deux arbitres ne parviennent pas à régler le litige dans le délai à eux imparti, les deux Etats choisiront pour tiers arbitre un ressortissant d'un Etat tiers. Si les Etats ne tombent pas d'accord sur le choix du tiers arbitre dans le délai de deux mois à dater du jour où aura été formulée la demande de la nomination d'un tiers arbitre, ils prieront en commun ou, faute d'avoir introduit cette requête commune dans un nouveau délai de deux mois, le plus diligent d'entre Eux priera le Président de la Cour Permanente de Justice Internationale de La Haye, de nommer ce tiers arbitre parmi les ressortissants des Etats tiers. Du commun accord des parties il pourra lui être remis une liste des Etats tiers auxquels son choix devra se restreindre. Elles se réservent de s'entendre à l'avance pour une période déterminée sur la personne du tiers arbitre.

La procédure que les deux arbitres auront à observer, si elle n'a pas été réglée dans un compromis spécial entre les deux Etats et conclu au plus tard lors de la désignation des arbitres, sera réglée par ces arbitres mêmes.

Falls man zur Ernennung eines dritten Schiedsrichters hat schreiten müssen und nicht spätestens bei seiner Ernennung eine von den beiden Staaten festgesetzte Schiedsordnung das nach seiner Ernennung zu beobachtende Verfahren festgelegt hat, so treten der dritte Schiedsrichter und die beiden ersten Schiedsrichter zusammen, und das so gebildete Schiedsgericht entscheidet über sein Verfahren und über den sachlichen Streit. Alle Entscheidungen des Schiedsgerichts ergehen auf Grund Mehrheitsbeschlusses.

هرگاه تعیین یک نفر حکم ثالث لازم گردد و بین دولتین مُتعاہدین راجع برویۀ کہ باید بعد از تعیین حکم مزبور تعقیب شود قراری داده نشده باشد حکم ثالث با دو حکم اولی تشکیل محکمۀ حکمیت داده و طرز عمل خود شانرا معلوم نموده اختلاف را تسویه خواهند کرد
کلیہ تصمیمات محکمۀ حکمیت با کثرت آراء اتخاذ خواهد گردید

Au cas où il aurait fallu procéder à la désignation d'un tiers arbitre et à défaut d'un compromis entre les deux Etats Contractants ayant déterminé la procédure à suivre à partir de cette désignation, le tiers arbitre se joindra aux deux premiers arbitres, et le tribunal arbitral, ainsi formé, déterminera sa procédure et réglera le différend. Toutes les décisions du tribunal arbitral seront rendues à la majorité.

Artikel 5.

Dieser Vertrag ist in doppelter Urschrift in deutscher, persischer und französischer Sprache abgefaßt. Bei Meinungsverschiedenheiten über die Auslegung des Vertrages ist der französische Wortlaut maßgebend.

مادۀ پنجم

این عهدنامه در دو نسخه اصلی آلمانی و فارسی و فرانسه تحریر می شود چنانچه راجع به تفسیر عهدنامه اختلافی بروز نماید متن فرانسه معتبر خواهد بود

Article 5.

Le présent Traité est rédigé en double original en allemand, persan et français. En cas de divergence sur l'interprétation du Traité, le texte français fait foi.

Der Vertrag soll ratifiziert und die Ratifikationsurkunden sollen sobald als möglich ausgetauscht werden. Der Vertrag tritt mit dem Austausch der Ratifikationsurkunden in Kraft.

پس از تصویب این عهدنامه مُبادلۀ نسخ مصوبہ در اسرع اوقات ممکنہ بعمل خواهد آمد این عهدنامہ بمحض مُبادلۀ نسخ مصوبہ بموقع اجرا گذاشته میشود بناءً علیہذا اختیار داران طرفین کہ بدین امر کاملاً مجاز میباشند این عهدنامہ را امضاء و بمهر خود مہور نمودند.

Le Traité sera ratifié et l'échange des ratifications aura lieu le plus tôt que faire se pourra. Il entrera en vigueur avec l'échange des ratifications.

Zu Urkund dessen haben die beiderseitigen gehörig beglaubigten Bevollmächtigten diesen Vertrag unterzeichnet und ihm ihre Siegel beigelegt.

En foi de quoi les Plénipotentiaires respectifs, dûment autorisés à cet effet, ont signé le présent Traité et y ont apposé leurs sceaux.

Téhéran, den 17. Februar 1929.

در طهران بتاريخ ۲۸ بہمن ۱۳۰۷ مطابق ۱۷ فوریه ۱۹۲۹

Fait à Téhéran, le 17 Février 1929.

(gez.) Friedrich Werner
Graf von der Schulenburg.

Friedrich Werner
Graf von der Schulenburg.

(signé) Friedrich Werner
Graf von der Schulenburg.

(gez.) M. Farzine.

محمد علی فرزین

(signé) M. Farzine.

Schlußprotokoll.

Bei der Unterzeichnung des heute zwischen dem Deutschen Reich und dem Kaiserreich Persien geschlossenen Freundschaftsvertrages haben die unterzeichneten Bevollmächtigten folgende Erklärung abgegeben, die einen wesentlichen Bestandteil des Vertrages selbst bildet:

Die beiden vertragschließenden Staaten behalten sich das Recht vor,

پروتکل اختتامیہ

در موقع امضای عهدنامہ مودت مُنعقدۀ امروز بین دولتین آلمان و ایران اختیار داران امضاء کنندہ این پروتکل اظهار ذیل را کہ جزء لایتجزای خود عهدنامہ میباشد نمودند:

دولتین مُتعاہدین اینحقرا برای خود

Protocole final.

Au moment de procéder à la signature du Traité d'Amitié conclu aujourd'hui entre le Reich Allemand et l'Empire de Perse, les Plénipotentiaires soussignés ont fait la déclaration suivante qui constituera partie intégrante du Traité même:

Les deux Etats Contractants se réservent le droit de réexaminer

die Bestimmungen des Artikel 4 des Freundschaftsvertrages nach einem Zeitraum von 10 Jahren nach dem Inkrafttreten dieses Vertrages neu zu prüfen.

Teheran, den 17. Februar 1929.

(gez.) Friedrich Werner
Graf von der Schulenburg.

(gez.) M. Farzine.

مخفوظ میدارند که پس از اینکه ده سال از مبادله نسخ مصوبه عهدنامه مودت گذشت مقررات ماده چهار عهدنامه مزبوره را مجدداً تحت مطالعه قرار دهند

در طهران بتاريخ ۲۸ بهمن ۱۳۰۷
مطابق ۱۷ فوریه ۱۹۲۹

Friedrich Werner
Graf von der Schulenburg.

محمد علی فرزین

les dispositions de l'article 4 du Traité d'Amitié à partir du moment où dix ans se seront écoulés depuis l'échange des ratifications dudit Traité.

Téhéran, le 17 Février 1929.

(signé) Friedrich Werner
Graf von der Schulenburg.

(signé) M. Farzine.

Niederlassungsabkommen zwischen dem Deutschen Reich und dem Kaiserreich Persien.

Der Deutsche Reichspräsident

und

Seine Kaiserliche Majestät der Schah von Persien,

von dem Wunsche beseelt, entsprechend dem Freundschaftsvertrag vom heutigen Tage das Niederlassungsrecht der deutschen Staatsangehörigen in Persien und der persischen Staatsangehörigen in Deutschland zu regeln, haben beschlossen, ein Niederlassungsabkommen abzuschließen, und haben zu diesem Zwecke zu ihren Bevollmächtigten ernannt,

Der Deutsche Reichspräsident:

Herrn Friedrich Werner Graf von der Schulenburg, Deutschen Außerordentlichen Gesandten und Bevollmächtigten Minister in Teheran,

Seine Kaiserliche Majestät der Schah von Persien:

Seine Excellenz Herrn Mirza Mohamed Ali Khan Farzine, Beraten seines Ministeriums der Auswärtigen Angelegenheiten,

die nach gegenseitiger Mitteilung ihrer in guter und gehöriger Form befundenen Vollmachten die nachstehenden Bestimmungen vereinbart haben:

قرارداد اقامت

بین دولتین آلمان و ایران

رئیس مملکت آلمان

اعلیحضرت شاهنشاه ایران

که مایلند حق اقامت اتباع آلمان را در ایران و اتباع ایران را در آلمان بر طبق عهدنامه مودت منعقدۀ امروز تنظیم نمایند تصمیم به عقد قرارداد اقامت نموده برای این مقصود اختیارداران خود را تعیین نمودند:

رئیس مملکت آلمان

مسیو فریدریک ورنر کنت فن در شولنبورگ
وزیر مختار و ایلچی مخصوص دولت آلمان
در طهران

اعلیحضرت شاهنشاه ایران

جناب مستطاب اجل آقای میرزا محمد علی خان فرزین
کفیل وزارت امور خارجه

مشار الیها پس از مبادله اختیارنامههای خود که آنها را صحیح و معتبر یافتند در مراتب ذیل موافقت حاصل نمودند:

Convention d'Etablissement entre l'Allemagne et l'Empire de Perse.

Le Président du Reich Allemand

et

Sa Majesté Impériale le Schah de Perse,

Egalement animés du désir de régler le droit d'établissement des ressortissants allemands en Perse et des ressortissants persans en Allemagne, conformément au Traité d'Amitié en date de ce jour, ont résolu de conclure une Convention d'Etablissement, et ont nommé à cet effet pour Leurs Plénipotentiaires,

Le Président du Reich Allemand:

Monsieur Friedrich Werner Graf von der Schulenburg, Envoyé Extraordinaire et Ministre Plénipotentiaire Allemand à Téhéran;

Sa Majesté Impériale le Schah de Perse:

Son Excellence Mirza Mohamed Ali Khan Farzine, Gérant de Son Ministère des Affaires Etrangères;

lesquels, après s'être communiqué leurs pleins pouvoirs, reconnus en bonne et due forme, sont convenus des dispositions suivantes:

Artikel 1.

Die Angehörigen des einen ver-
tragschließenden Staates werden in
dem Gebiete des anderen Staates
hinsichtlich ihrer Person und ihrer
Güter nach den Grundsätzen und der
Übung des allgemeinen Völkerrechts
aufgenommen und behandelt. Sie
genießen dort den ständigen Schutz
der Landesgesetze und Behörden für
ihre Person und für ihre Güter,
Rechte und Interessen. Sie können
unter der Bedingung, daß, und so-
lange als sie die auf diesem Gebiet
geltenden Gesetze und Verordnungen
beobachten, das Gebiet des anderen
vertragschließenden Staates betreten
und verlassen, dort reisen, sich dort
aufhalten und niederlassen.

In allen diesen Angelegenheiten
genießen sie eine Behandlung, die
nicht weniger günstig ist als die den
Angehörigen des meistbegünstigten
Staates gewährte Behandlung.

Die vorstehenden Vorschriften hin-
dern jedoch keinen der vertragschlie-
ßenden Staaten, jederzeit Bestim-
mungen zu treffen, um die Einwan-
derung in sein Gebiet zu regeln oder
zu verbieten, sofern diese Bestimmun-
gen nicht eine Maßnahme unterschied-
licher Behandlung darstellen, die be-
sonders gegen alle Angehörigen des
anderen vertragschließenden Staates
gerichtet ist.

Artikel 2.

Die Bestimmungen dieses Ver-
trages beeinträchtigen nicht das Recht
jedes der vertragschließenden Staa-
ten, Angehörigen des anderen Staa-
tes im einzelnen Falle infolge gericht-
licher Verfügung oder aus Gründen
der inneren oder äußeren Sicherheit
des Staates oder auch aus Gründen
der Armen-, Gesundheits- und Sit-
tenpolizei den Aufenthalt zu versage-
n.

Die Ausweisung wird unter Be-
dingungen, die den Anforderungen
der Hygiene und Menschlichkeit ent-
sprechen, durchgeführt werden.

Artikel 3.

Die Angehörigen jedes vertrag-
schließenden Staates haben im Ge-
biet des anderen Staates, sofern sie
die Landesgesetze und Verordnungen
beobachten, das Recht, in gleicher
Weise wie die Inländer jede Art von
Gewerbe und Handel zu betreiben

ماده اول

اتباع هر یک از طرفین متعاهدین در خاک
طرف متعاهد دیگر نسبت بشخص و اموالشان
موافق اصول و معمول حقوق عمومی بین
المللی پذیرفته شده و از این حیث با آنها
مطابق اصول و معمول مزبور رفتار خواهد شد
مشار الهم از حمایت دائم قوانین و مصادر
امور مملکتی نسبت بنجود و اموال و حقوق
و منافشان بهره مند خواهند شد و میتوانند
بخاک طرف متعاهد دیگر وارد و از آنجا
خارج شده و در آن مسافرت و توقف و
اقامت نمایند با این شرط و تا وقتی که موافق
قوانین و نظامات جاریه در خاک مزبور
عمل نمایند. اتباع مذکوره فوق در تمام
این مسائل از رفتاریکه مادون رفتار معموله
نسبت باتباع دولت کامله الوداد نباشد بهره مند
خواهند شد مع هذا هیچیک از مراتب فوق
مانع از آن نیست که هر یک از طرفین در
هر موقع مقرراتی برای تنظیم و یا منع مهاجرت
در خاک خود وضع نمایند مشروط باینکه
آن مقررات در حکم تبعیض نباشد که مخصوصاً
متوجه کلیه اتباع طرف متعاهد دیگر باشد.

ماده دوم

مقررات این قرارداد بحق هیچیک از
طرفین متعاهدین لطمه وارد نمی آورد که
توقف اتباع طرف متعاهد دیگر را در موارد
مخصوصه خواه در اثر تصمیم قضائی یا از لحاظ
امنیت داخلی و یا خارجی مملکت و یا بملاحظات
معاونت عمومی و یا صحی و یا اخلاقی ممنوع بدارد.
اخراج برتبیاتی صورت خواهد گرفت که
موافق مقتضیات حفظ الصحه و انسانیت باشد

ماده سوم

اتباع هر یک از طرفین متعاهدین حق
دارند در خاک طرف متعاهد دیگر بشرط
مراعات قوانین و نظامات مملکتی مثل اتباع
داخله بهر قسم صنعت و تجارت پرداخته و بهر

Article 1.

Les ressortissants de chacun des
Etats Contractants seront accueil-
lis et traités sur le territoire de
l'autre Etat, en ce qui concerne
leurs personnes et leurs biens,
d'après les principes et la prati-
que du droit commun internatio-
nal. Ils y jouiront de la plus
constante protection des lois et
autorités territoriales pour leurs
personnes, et pour leurs biens,
droits et intérêts. Ils pourront
pénétrer sur le territoire de
l'autre Etat Contractant et en sor-
tir, y voyager, y séjourner et s'y
établir, à condition et aussi long-
temps qu'ils se conformeront aux
lois et règlements en vigueur sur
ledit territoire.

En toutes ces matières ils joui-
ront d'un traitement qui ne sera
pas moins favorable que celui
accordé aux ressortissants de la
nation la plus favorisée.

Toutefois rien de ce qui précède
ne saurait empêcher chacun des
deux Etats Contractants de pren-
dre en tout temps des disposi-
tions pour régler ou interdire
l'immigration sur son territoire,
pourvu qu'elles ne constituent pas
une mesure de discrimination par-
ticulièrement dirigée contre tous
les ressortissants de l'autre Etat
Contractant.

Article 2.

Les dispositions de la présente
Convention ne portent pas atteinte
au droit de chacun des Etats Con-
tractants d'interdire aux ressortis-
sants de l'autre Etat le séjour
dans des cas spéciaux, soit à la
suite d'une décision judiciaire, soit
pour des raisons de sûreté inté-
rieure ou extérieure de l'Etat ou
bien pour des raisons d'assistance
publique, d'hygiène et de mœurs.

L'expulsion sera exécutée dans
des conditions répondant aux
exigences de l'hygiène et de l'hu-
manité.

Article 3.

Les ressortissants de chacun
des Etats Contractants sur le ter-
ritoire de l'Autre, à condition
d'observer les lois et règlements
du pays, ont, de la même façon
que les nationaux, le droit de se
consacrer à toute espèce d'in-

und jedes Handwerk und jeden Beruf auszuüben, soweit es sich nicht um ein Staatsmonopol oder um die Ausbeutung eines vom Staate verliehenen Monopols handelt.

Diese Vorschrift findet auch insofern keine Anwendung, als die Eigenschaft als Inländer nach den genannten Gesetzen und Verordnungen eine unerläßliche Bedingung für die Ausübung eines Berufs bildet.

Artikel 4.

Aktiengesellschaften und Handelsgesellschaften jeder Art einschließlich der Industrie-, Finanz-, Versicherungs-, Verkehrs- und Transportgesellschaften, die im Gebiet des einen vertragschließenden Staates ihren Sitz haben und gemäß den Gesetzen des Landes ihres Sitzes errichtet und anerkannt sind, werden auch in dem Gebiet des anderen Staates in ihrer Rechts-, Geschäfts- und Prozeßfähigkeit anerkannt.

Ihre Zulassung zur Ausübung einer geschäftlichen Tätigkeit im Gebiet des anderen Staates bestimmt sich nach den dort geltenden Gesetzen und Vorschriften.

Hinsichtlich der Voraussetzungen ihrer Zulassung, der Ausübung ihrer Tätigkeit und in jeder anderen Beziehung können die genannten Gesellschaften unter der Bedingung, daß sie die Gesetze und Vorschriften des Niederlassungsstaates beobachten, sich dort jeder Handels- und Gewerbetätigkeit widmen, der sich gemäß Artikel 3 die Angehörigen des Landes, wo sie errichtet worden sind, widmen können. Die genannten Gesellschaften müssen in jeder Beziehung wie die gleichartigen Unternehmungen der meistbegünstigten Nation behandelt werden.

Artikel 5.

Die Angehörigen und die in Artikel 4 aufgeführten Gesellschaften des einen vertragschließenden Staates genießen im Gebiet des anderen Staates sowohl für ihre Person wie für ihre Güter, Rechte und Interessen in bezug auf Steuern, Gebühren und Abgaben jeder Art sowie alle anderen Lasten fiskalischen Charakters in jeder

حرفه و اشتغال ورزند اما تا حدیکه مربوط بانحصارات دولتی یا انحصارات اعطائی از طرف دولت نباشد و نیز حق مذکور فوق شامل مواردی نخواهد بود که مطابق قوانین و نظامات مملکتی تبعه داخله بودن شرط حتمی اشتغال به شغلی باشد

ماده چهارم

شرکتهای انونیم و هر قسم شرکتهای تجاری منجمله شرکتهای صنعتی و مالی و بیمه و ارتباطات و حمل و نقل که مقرر شرکتهای آنها در خاک یکی از طرفین متعاهدین بوده و مطابق قوانین مملکتی که مقرر شرکت در آن واقع است تاسیس و شناخته شده باشد هویت حقوقی و اهلیت و حق ترافع قضائی برای آنها در خاک طرف متعاهد دیگر شناخته میشود و مبادرت آنها به عملیات تجاری در مملکت متوقف فیها مطابق قوانین و مقرراتی خواهد بود که در مملکت مزبوره مجری است . راجع بشرايط پذیرفته شدن شرکت های مزبوره در مملکت متعاهد دیگر و اجرای عملیات آنها و همچنین راجع بکلیه مسائل دیگر شرکت های مزبوره می توانند بشرط متابعت از قوانین و مقررات مملکت متوقف فیها بکلیه عملیات تجاری و صنعتی پردازند که مطابق ماده ۳ این قرارداد برای اتباع مملکتی که شرکتهای مذکوره در آنجا تاسیس شده اند مجازات با شرکتهای مزبوره از هر حیث باید همان رفتاری بشود که با مؤسسات متشابه دول کامله الوداد بعمل می آید .

ماده پنجم

اتباع هر یک از دولتین و شرکتهای هر یک از طرفین متعاهدین که در ماده ۴ بانها اشاره شده در خاک طرف متعاهد دیگر راجع بهر قسم مالیات و عوارض و همچنین کلیه تحمیلات دیگری که جنبه مالی داشته

dustrie et de commerce ainsi que d'exercer tout métier et profession, pour autant qu'il ne s'agit ni d'un monopole d'Etat ni de l'exploitation d'un monopole accordé par l'Etat.

Cette disposition ne sera pas non plus applicable en tant que, d'après lesdites lois et règlements, la qualité de national forme une condition indispensable pour l'exercice d'une profession.

Article 4.

Les sociétés anonymes et les sociétés de commerce de toute espèce, y compris les sociétés industrielles, financières, d'assurance, de communication et de transport, qui ont leur siège social sur le territoire de l'un des Etats Contractants et seront constituées et reconnues conformément aux lois du pays de leur siège social, verront reconnus sur le territoire de l'Autre leur existence juridique, leur capacité et leur droit d'ester en justice.

Leur admission à exercer une activité commerciale sur le territoire de l'autre Etat se règle par les lois et les prescriptions qui y sont en vigueur.

En ce qui concerne les conditions de leur admission et l'exercice de leur activité, ainsi que sous tout autre rapport, lesdites sociétés pourront, à condition de se conformer aux lois et prescriptions du territoire de l'Etat de résidence, s'y livrer à toute activité commerciale et industrielle à laquelle, conformément à l'article 3, peuvent se livrer les ressortissants du pays où elles ont été constituées. Les sociétés en question devront, sous tous les rapports, être traitées comme les entreprises similaires de la nation la plus favorisée.

Article 5.

Les ressortissants, et les sociétés désignées à l'article 4, de l'un des Etats Contractants jouiront, à tous égards, sur le territoire de l'autre Etat, aussi bien pour leurs personnes que pour leurs biens, droits et intérêts, en ce qui concerne les impôts et taxes de toutes sortes, ainsi que toutes autres

Beziehung bei den Finanzbehörden und Finanzgerichten die gleiche Behandlung und den gleichen Schutz wie die Inländer.

باشد نسبت بشخص و اموال و حقوق و منافشان در پیشگاه مامورین و محاکم مالیه از همان رفتار و حمایتی که نسبت باتباع داخله بعمل می آید بهره مند خواهند شد.

charges de caractère fiscal, auprès des autorités et des tribunaux de finance, du même traitement et de la même protection que les nationaux.

Artikel 6.

Die Angehörigen jedes der vertragschließenden Staaten haben im Gebiet des anderen Staates, wenn sie die dort geltenden Gesetze und Verordnungen beobachten, das Recht, dort jede Art von Rechten und von beweglichem Vermögen zu erwerben, zu besitzen und zu veräußern. Sie werden in dieser Hinsicht wie die Angehörigen der meistbegünstigten Nation behandelt.

Hinsichtlich der Grundstücke und der Rechte an Grundstücken werden die Angehörigen jedes der vertragschließenden Staaten im Gebiet des anderen Staates in jedem Falle wie die Angehörigen der meistbegünstigten Nation behandelt. Bis zum Abschluß eines besonderen Abkommens besteht Einverständnis, daß die deutschen Staatsangehörigen in Persien nur berechtigt sind, Grundstücke, die sie als Wohnung und zur Ausübung ihres Berufes oder Gewerbes benötigen, zu erwerben, innezuhaben oder zu besitzen.

Artikel 7.

Die Wohnungen und alle Grundstücke, die von Angehörigen eines vertragschließenden Staates im Gebiet des anderen Staates in Übereinstimmung mit den Vorschriften dieses Abkommens erworben, besessen und gemietet werden, können Hausfuchungen oder Durchsuchungen nur unter den gleichen Bedingungen und Formalitäten unterworfen werden, die durch die für Inländer geltenden Gesetze vorgeschrieben sind.

Ebenso dürfen Geschäftsbücher, Abrechnungen oder Urkunden irgendwelcher Art, die sich in den Wohnungen oder Geschäftsräumen der Angehörigen des einen vertragschließenden Staates im Gebiet des anderen Staates befinden, nur unter den Bedingungen und Formalitäten einer Prüfung oder Beschlagnahme unterzogen werden, die durch die geltenden Gesetze für die Inländer vorgeschrieben sind.

ماده ششم

اتباع هر یک از طرفین متعاهدین حق دارند با متابعت از قوانین و نظامات جاریه در خاک طرف متعاهد دیگر هر قسم حقوق و اموال منقوله تحصیل و تصرف و نقل و انتقال نموده و یا ب معرض فروش برسانند و از این حیث با آنها رفتار اتباع دولت کامله الوداد میشود.

راجع به حقوق و اموال غیر منقوله با اتباع هر یک از طرفین متعاهدین در خاک طرف متعاهد دیگر در هر حال معامله اتباع دولت کامله الوداد میشود و تا انعقاد قرارداد مخصوصی موافقت حاصل است که اتباع آلمان در خاک ایران مجاز نیستند اموال غیر منقوله غیر از آنچه برای سکونت و شغل و یا صنعت آنها لازم است تحصیل یا تصرف و یا تملیک نمایند.

ماده هفتم

در منازل و کلیه اموال غیر منقوله دیگر که اتباع هر یک از طرفین متعاهدین در خاک طرف متعاهد دیگر بر طبق مقررات این قرارداد تحصیل یا تملیک و یا اجاره نمایند نمی توان داخل شده و یا به تفتیشات مبادرت نمود مگر بهمان ترتیبات و مراسمی که در قوانین جاریه برای اتباع داخله مقرر است و همچنین دفاتر تجارتي یا صورت حساب و یا هر قبیل اسنادی را که در منازل یا در ادارات اتباع هر یک از طرفین متعاهدین در خاک طرف متعاهد دیگر باشد نمی توان مورد تفتیش یا توقیف قرارداد مگر در تحت شرایط و مراسمی که بموجب قوانین جاریه برای اتباع داخله مقرر است.

Article 6.

Les ressortissants de chacun des Etats Contractants auront, en se conformant aux lois et règlements en vigueur sur le territoire de l'Autre, le droit d'y acquérir, d'y posséder et d'y aliéner toute espèce de droits et biens meubles. Ils seront, à cet égard, traités comme les ressortissants de la nation la plus favorisée.

En ce qui concerne les biens et droits de nature immobilière, les ressortissants de chacun des Etats Contractants, sur le territoire de l'Autre, seront, en tout cas, traités comme les ressortissants de la nation la plus favorisée. Jusqu'à la conclusion d'une convention spéciale, il est entendu que les ressortissants allemands, sur le territoire de la Perse, ne sont autorisés à acquérir, occuper ou posséder que les immeubles nécessaires à leur habitation et à l'exercice de leur profession ou industrie.

Article 7.

Les habitations et tous les autres immeubles que les ressortissants d'un des Etats Contractants auront acquis, posséderont ou auront loués en conformité des dispositions de la présente Convention sur le territoire de l'autre Etat, ne pourront être soumis à des descentes ou perquisitions domiciliaires que sous les mêmes conditions et avec les mêmes formalités qui sont prescrites par les lois en vigueur pour les nationaux.

De même, les livres de commerce, arrêtés de compte ou documents de n'importe quelle espèce qui se trouveraient dans les habitations ou les bureaux des ressortissants de l'un des Etats Contractants sur le territoire de l'autre Etat, ne pourront être soumis à un examen ou à une saisie que sous les conditions et avec les formalités que les lois en vigueur prescrivent pour les nationaux.

Artikel 8.

Die Angehörigen jedes vertragsschließenden Staates genießen im Gebiet des anderen Staates in allem, was den gerichtlichen und behördlichen Schutz ihrer Person und ihrer Güter angeht, die gleiche Behandlung wie die Inländer.

Sie haben insbesondere freien und völlig unbehinderten Zutritt zu den Gerichten und können vor Gericht unter den gleichen Bedingungen wie die Inländer auftreten. Jedoch werden bis zum Abschluß eines besonderen Abkommens die Voraussetzungen für das Armenrecht und die Sicherheitsleistung für Prozeßkosten durch die örtliche Gesetzgebung geregelt.

In bezug auf das Personen-, Familien- und Erbrecht bleiben die Angehörigen jedes der vertragsschließenden Staaten im Gebiet des anderen Staates jedoch den Vorschriften ihrer heimischen Gesetze unterworfen. Die Anwendung dieser Gesetze kann von dem anderen vertragsschließenden Staat nur ausnahmsweise und nur insoweit ausgeschlossen werden, als ein solcher Ausschluß allgemein gegenüber jedem anderen fremden Staat erfolgt.

Artikel 9.

Die Angehörigen jedes vertragsschließenden Staates sind in Friedens- und Kriegszeit im Gebiet des anderen Staates außer im Falle der Abwehr einer Naturkatastrophe von jeder staatlichen Arbeitspflicht befreit. Sie sind von jedem militärischen Zwangsdienst, sei es in der Armee, Marine und Luftwehr, sei es in der Nationalgarde oder Miliz, und ebenso von jeder an Stelle des persönlichen Dienstes auferlegten Abgabe befreit. Die Angehörigen jedes vertragsschließenden Staates sind auf dem Gebiet des anderen Staates von allen Zwangsanleihen befreit. Sie können militärischen Kontributionen oder militärischen und nichtmilitärischen Requisitionen gleichviel welcher Art oder Enteignungen zum öffentlichen Nutzen nur unter den gleichen Bedingungen und im gleichen Maße wie die Angehörigen der meistbegünstigten Nation unterworfen werden.

ماده هشتم

اتباع هر یک از طرفین متعاهدین در خاک طرف متعاهد دیگر راجع بحمايت خود و اموالشان در پيشگاه محاکم و مصادر امور از همان رفتاریکه نسبت باتباع داخله میشود بهره مند خواهند شد.

مشار الیهم مخصوصا بدون هیچگونه مانعی بمحاکم دسترس داشته و میتواند تحت همان شرایطی که برای اتباع داخله مقررات ترفع نمایند معهدا تا انعقاد قرارداد مخصوصی ترتیبات راجعه بارفاق قضائی نسبت باشخاص بی بضاعت ووجه الضمانه مخصوص خارجیا بموجب قوانین محلیه حل و تسویه میگردد و در مسائل راجعه به حقوق شخصی و خانوادگی و وراثت و ترکه اتباع هر یک از طرفین متعاهدین در خاک طرف متعاهد دیگر مطیع مقررات قوانین مملکت متبوعه خود میباشند و دولت متعاهد دیگر نمی تواند از اعمال قوانین مزبوره منحرف بشود جز بطریق استثناء و تا حدیکه یک چنین رویه علی العموم نسبت به کلیه ممالک خارجه دیگر اعمال شود.

ماده نهم

اتباع هر یک از طرفین متعاهدین در موقع صلح و جنگ در خاک طرف متعاهد دیگر از هرگونه الزام کار کردن برای دولت معاف میباشند مگر برای دفاع از بلایای طبیعی. مشار الیهم از هر نوع خدمت نظامی اجباری چه در قشون بری و قوای بحری و هوایی و چه در گارد ملی و یا چریک و همچنین از کلیه مالیاتهای که بجای خدمت شخصی وضع شده باشد معافیت دارند و اتباع هر یک از طرفین متعاهدین در خاک طرف متعاهد دیگر از کلیه قرضه های اجباری معاف میباشند و نمی توان مالیاتهای نظامی یا هر قسم مصادرتی اعم از نظامی یا غیر نظامی و یا انتزاع مالکیت برای مصالح عمومی جز بهمان شرایط و بهمان

Article 8.

Les ressortissants de chacun des Etats Contractants jouiront, sur le territoire de l'autre Etat, en tout ce qui concerne la protection de leurs personnes et de leurs biens par les tribunaux et les autorités, du même traitement que les nationaux.

Ils auront notamment libre accès, sans entrave aucune, aux tribunaux et pourront ester en justice dans les mêmes conditions que les nationaux. Toutefois, jusqu'à la conclusion d'un accord spécial, les conditions concernant l'assistance aux pauvres et le *judicatum solvi* seront réglées par la législation territoriale.

Toutefois dans les matières relatives au droit des personnes, de famille, de succession et d'héritage, les ressortissants de chacun des Etats Contractants sur le territoire de l'autre Etat resteront soumis aux prescriptions de leurs lois nationales. Il ne pourra être dérogé à l'application de ces lois par l'autre Etat Contractant qu'à titre exceptionnel et pour autant qu'une telle dérogation y est généralement pratiquée à l'égard de tout autre Etat étranger.

Article 9.

Les ressortissants de chaque Etat Contractant seront, en temps de paix et de guerre, sur le territoire de l'autre Etat, exempts de toute obligation de travail pour l'Etat, sauf dans le cas d'une défense contre une calamité naturelle. Ils seront exempts de tout service militaire obligatoire, soit dans l'armée de terre, navale et aérienne, soit dans la garde nationale ou la milice, de même que de toute taxe imposée au lieu et place du service personnel. Les ressortissants de chacun des Etats Contractants sur le territoire de l'Autre seront exempts de tous emprunts forcés. Ils ne pourront être assujettis à des contributions militaires ou à toute espèce de réquisitions, tant militaires que civiles, ou à des expropriations pour cause d'utilité publique, autrement que sous les mêmes conditions et sur le même pied que

ترتیبی که نسبت باتباع دولت کاملاً الوداد معمول میگردد بآنها تحمیل نمود.

برای جبر آن مصادراتی که در قسمت اول این ماده مذکور است و همچنین در مورد ارتزاع مالکیت برای مصالح عمومی باتباع هر یک از طرفین متعاهدین در خاک طرف متعاهد دیگر از بابت قیمت اموال منترعه و یا مصادره شده غرامت مُنصفانه مطابق مقررات قوانین مملکت متوقف فیها که بموجب آن ترتیب این قبیل غرامات معین میگردد داده خواهد شد. مقررات این ماده شامل شرکت‌های مذکوره در ماده ۴ نیز خواهد بود.

Bei den in Abs. 1 dieses Artikels behandelten Requisitionen sowie bei Enteignungen zum öffentlichen Nutzen erhalten die Angehörigen des einen vertragschließenden Staates im Gebiet des anderen Staates für die angeforderten oder enteigneten Vermögenswerte eine angemessene Entschädigung, wobei die gesetzlichen Vorschriften des letzteren über die Modalitäten solcher Entschädigungen Beachtung finden.

Die Bestimmungen dieses Artikels finden auch auf die in Artikel 4 erwähnten Gesellschaften Anwendung.

Artikel 10.

Dieses Abkommen ist in doppelter Urschrift in deutscher, persischer und französischer Sprache abgefaßt. Bei Meinungsverschiedenheiten über die Auslegung des Abkommens ist der französische Wortlaut maßgebend.

Das Abkommen soll ratifiziert und die Ratifikationsurkunden sollen sobald als möglich ausgetauscht werden.

Das Abkommen tritt einen Monat nach Austausch der Ratifikationsurkunden in Kraft und bleibt fünf Jahre in Geltung. Wird es nicht sechs Monate vor Ablauf dieser Frist gekündigt, so gilt es als stillschweigend für unbestimmte Zeit verlängert. Es kann dann jederzeit unter Einhaltung einer Frist von sechs Monaten gekündigt werden.

Zu Urkund dessen haben die beiderseitigen gehörig beglaubigten Bevollmächtigten dieses Abkommen unterzeichnet und ihm ihre Siegel beigelegt.

Téhéran, den 17. Februar 1929.

(gez.) Friedrich Werner
Graf von der Schulenburg.

(gez.) M. Farzine.

les ressortissants de la nation la plus favorisée.

En compensation des réquisitions traitées au paragraphe 1 du présent article, ainsi que dans le cas d'expropriation pour cause d'utilité publique, les ressortissants de l'un des Etats Contractants qui résident sur le territoire de l'autre Etat, recevront, pour la valeur du bien réquisitionné ou exproprié, une indemnité équitable, conformément aux dispositions prévues par les lois de ce dernier réglant les modalités de pareilles indemnisations.

Les dispositions du présent article seront applicables aussi aux sociétés mentionnées à l'article 4.

Article 10.

La présente Convention est rédigée en double original en allemand, persan et français. En cas de divergence sur l'interprétation de la Convention, le texte français fait foi.

La Convention sera ratifiée et l'échange des ratifications aura lieu le plus tôt que faire se pourra.

La Convention entrera en vigueur un mois après l'échange des ratifications et restera en vigueur pendant cinq ans. Si elle n'est pas dénoncée six mois avant l'expiration de cette période, elle sera considéré comme prolongée tacitement et pour une durée indéterminée. Elle pourra dès lors être dénoncée à tout moment, à condition d'un préavis de six mois.

En foi de quoi les Plénipotentiaires respectifs, dûment autorisés à cet effet, ont signé la présente Convention et y ont apposé leurs sceaux.

Fait à Téhéran,
le 17 Février 1929.

(signé) Friedrich Werner
Graf von der Schulenburg.

(signé) M. Farzine.

ماده دهم

این قرارداد به دو نسخه اصلی بالمانی و فارسی و فرانسه نوشته شده و در صورت بروز اختلاف در تغییر این قرارداد متن فرانسه معتبر خواهد بود.

پس از تصویب این قرارداد مبادله نسخ مصوبه در اسرع اوقات ممکنه بعمل خواهد آمد.

این قرارداد یک ماه بعد از مبادله نسخ مصوبه بموقع اجرا گذاشته میشود و مدت پنجسال هم مجری خواهد بود و چنانچه شش ماه قبل از اقضای مدت مزبور فسخ نشود بطور ضمنی برای مدت غیر معینی تمدید خواهد یافت در آن صورت هر موقع به فسخ آن میتوان مبادرت نمود بشرط اینکه شش ماه قبل از وقت بطرف متعاهد دیگر اخطار شود.

بناءً علیهذا نمایندگان طرفین متعاهدین که دارای اختیارات لازمه بودند این قرارداد را امضا و بمهر خود مهور نمودند.

طهران — بتاريخ ۲۸ بهمن ۱۳۰۷

مطابق ۱۷ فوریه ۱۹۲۹

Friedrich Werner
Graf von der Schulenburg.

محمد علی فرزین

Schlußprotokoll.

Bei der Unterzeichnung des heute zwischen dem Deutschen Reich und dem Kaiserreich Persien abgeschlossenen Niederlassungsabkommens haben die unterzeichneten Bevollmächtigten folgende Erklärung abgegeben, die einen wesentlichen Teil des Abkommens selbst bildet:

I.

Zu Artikel 1.

Es herrscht Einverständnis darüber, daß Artikel 1 die passrechtlichen Vorschriften sowie die allgemeinen Vorschriften unberührt läßt, die von den vertragschließenden Staaten über die Voraussetzungen erlassen sind oder künftig erlassen werden, unter denen die ausländischen Arbeiter zur Berufsausübung auf ihrem Gebiet zugelassen werden können.

Zu Artikel 4.

Es herrscht Einverständnis darüber, daß weder die Bestimmungen des Artikel 4 noch irgendeine andere Bestimmung des Niederlassungsabkommens die Befugnis geben können, die besonderen Vorrechte zu beanspruchen, die Persien gewissen fremden Gesellschaften gewährt, für die die Bedingungen ihrer Tätigkeit durch besondere Konzessionen geregelt sind.

Zu Artikel 8 Abs. 3.

Die vertragschließenden Staaten sind sich darüber einig, daß das Personen-, Familien- und Erbrecht, das heißt das Personalstatut, die folgenden Angelegenheiten umfaßt: Ehe, eheliches Güterrecht, Scheidung, Aufhebung der ehelichen Gemeinschaft, Mitgift, Vaterschaft, Abstammung, Annahme an Kindes Statt, Geschäftsfähigkeit, Volljährigkeit, Vormundschaft und Pflegschaft, Entmündigung, testamentarische und gesetzliche Erbfolge, Nachlassabwicklungen und Erbauseinandersetzungen, ferner alle anderen Angelegenheiten des Familienrechts unter Einschluß aller den Personenstand betreffenden Fragen.

پرتکل اختتامیه

در موقع امضای قرارداد اقامت که امروز بین دولین آلمان و ایران منعقد گردیده اختیار داران امضا کننده ذیل این اظهار را که جزو لایتنجری این قرارداد میباشد نمودند:

I

راجع بماده ۱

ماده اول قرارداد اقامت به قواعد مربوطه به تذکره و به مقررات عمومی که هر یک از طرفین متعاهدین راجع بشرايط پذیرفتن کارگران خارجه در خاک خود و اشتغال آنها بمشاغل وضع نموده و یا خواهند نمود لطمه وارد نیامورد

راجع بماده ۴

موافقت حاصل است که باستناد مقررات ماده ۴ و هیچیک از مقررات دیگر قرارداد اقامت نمی توان از مزایای مخصوص اعطائی ایران بشرکت های خارجی که عملیات آنها بموجب امتیازنامه های مخصوصی تعیین شده استفاده نمود

راجع بماده ۸ قسمت سوم

دولین متعاهدین موافقت دارند که حقوق شخصی و خانوادگی و وراثت و ترکه یا بمبارة اخری حقوق مربوطه باحوال شخصی مشتمل بر مسائل ذیل است:

ازدواج — ترتیب اموال بین زوجین — طلاق — افتراق — جهیز — ابوت — نسب — قبولی فرزندی — اهلیت حقوقی — بلوغ — ولایت و قیمومت — حنجر — حق وراثت — بموجب وصیت نامه یا بدون وصیت نامه — تصفیه و تقسیم ما ترک و یا اموال و بطور عموم کلیه مسائل مربوطه بحقوق خانوادگی و کلیه امور مربوطه باحوال شخصی.

Protocole final.

Au moment de procéder à la signature de la Convention d'Établissement conclue aujourd'hui entre le Reich Allemand et l'Empire de Perse, les Plénipotentiaires soussignés ont fait la déclaration suivante qui constituera partie intégrante de la Convention même:

I.

Ad art. 1.

Il est entendu que l'article 1 ne touche ni aux règles relatives aux passeports ni aux dispositions d'ordre général qui ont été ou seront édictées par l'un ou l'autre des États Contractants quant aux conditions selon lesquelles les ouvriers étrangers pourront être admis à exercer un métier sur leurs territoires respectifs.

Ad art. 4.

Il est entendu que les dispositions de l'article 4 ni aucune autre de la Convention d'Établissement ne peuvent autoriser à réclamer les privilèges spéciaux accordés en Perse à des sociétés étrangères dont les conditions d'activité sont réglées par des concessions spéciales.

Ad art. 8, alinéa 3.

Les États Contractants sont d'accord que le droit des personnes, de famille, de succession et d'héritage, c'est à dire le statut personnel, comprend les matières suivantes: le mariage, le régime des biens entre époux, le divorce, la séparation de corps, la dot, la paternité, la filiation, l'adoption, la capacité juridique, la majorité, la tutelle et la curatelle, l'interdiction, le droit de succession testamentaire ou *ab intestat*, les liquidations et les partages de successions ou de patrimoines, et en général toutes les questions relatives au droit de famille, y compris toutes les questions concernant l'état des personnes.

Reichsgesetzblatt

Teil II

Jahrgang 1931



Herausgegeben vom
Reichsministerium des Innern

Berlin 1931 ♦ Reichsverlagsamt

Bekanntmachung, betreffend das Abereinkommen und Statut über die Freiheit des Durchgangsverkehrs, Ratifikation durch Spanien, Luxemburg und Jugoslawien sowie Beitritt des Irak.

Vom 31. Dezember 1930.

Das in Barcelona am 20. April 1921 unterzeichnete Abereinkommen und Statut über die Freiheit des Durchgangsverkehrs (Reichsgesetzbl. 1924 II S. 388) ist durch Niederlegung der Ratifikationsurkunden beim Sekretariat des Völkerbundes in Genf ratifiziert worden

von Spanien am 17. Dezember 1929,

von Luxemburg am 19. März 1930 und

von Jugoslawien am 7. Mai 1930.

Außerdem hat das Britische Außenministerium am 1. März 1930 eine Beitrittserklärung für das Mandatsgebiet Irak bei dem Sekretariat des Völkerbundes abgegeben.

Diese Bekanntmachung ergeht im Anschluß an die Bekanntmachung vom 19. Dezember 1929 (Reichsgesetzbl. II S. 758).

Berlin, den 31. Dezember 1930.

Der Reichsminister des Auswärtigen

In Vertretung

Rö p f e

Bekanntmachung über die Ratifikation des deutsch-persischen Freundschaftsvertrags, des deutsch-persischen Niederlassungsabkommens und des deutsch-persischen Handels-, Zoll- und Schiffahrtsabkommens.

Vom 31. Dezember 1930.

Auf Grund des Gesetzes vom 26. Juli 1930 über den deutsch-persischen Freundschaftsvertrag, das deutsch-persische Niederlassungsabkommen und das deutsch-persische Handels-, Zoll- und Schiffahrtsabkommen vom 17. Februar 1929 (Reichsgesetzbl. 1930 II S. 1002) wird hiermit bekanntgemacht, daß der Vertrag und die beiden Abkommen nebst den dazugehörigen drei Schlußprotokollen ratifiziert worden sind. Der Austausch der Ratifikationsurkunden hat am 11. Dezember 1930 in Teheran stattgefunden. Der Freundschaftsvertrag und das dazugehörige Schlußprotokoll ist gemäß Artikel 5 am 11. Dezember 1930 in Kraft getreten; das Niederlassungsabkommen und das Handels-, Zoll- und Schiffahrtsabkommen nebst den dazugehörigen Schlußprotokollen werden gemäß Artikel 10 bzw. Artikel 12 der Abkommen am 11. Januar 1931 in Kraft treten.

Berlin, den 31. Dezember 1930.

Der Reichsminister des Auswärtigen

In Vertretung

v o n B ü l o w

Bekanntmachung zu der dem Internationalen Abereinkommen über den Eisenbahnfrachtverkehr beige-fügten Liste. Vom 31. Dezember 1930.

Die Angaben der Liste unter „Frankreich“ und „Schweiz“ sind geändert worden. Die Änderungen sind in Nr. 301 des Deutschen Reichs- und Preussischen Staatsanzeigers vom 27. Dezember 1930 enthalten.

Berlin, den 31. Dezember 1930.

Der Reichsverkehrsminister

Im Auftrage

B o g e l

Bekanntmachung über den Beitritt von Syrien und Libanon zur Pariser Verbandsübereinkunft zum Schutze des gewerblichen Eigentums und zum Madrider Abkommen über die Unterdrückung falscher Herkunftsbezeichnungen auf Waren in der durch die Revision im Haag am 6. November 1925 geänderten Fassung. Vom 7. Januar 1931.

Nach Mitteilung der Schweizerischen Gesandtschaft in Berlin vom 17. Oktober 1930 hat die Französische Regierung dem Schweizerischen Bundesrat angezeigt, daß sie für die Mandatsgebiete Syrien und Libanon

a) der Pariser Verbandsübereinkunft vom 20. März 1883 zum Schutze des gewerblichen Eigentums (Reichsgesetzbl. 1928 II S. 176) und

b) dem Madrider Abkommen vom 14. April 1891, betreffend die Unterdrückung falscher Herkunftsangaben auf Waren (Reichsgesetzbl. 1928 II S. 193),

in der durch die Revision im Haag am 6. November 1925 geänderten Fassung beitrifft.

Der Beitritt ist am 17. November 1930 wirksam geworden.

Für Syrien und Libanon galten bisher die in Washington am 2. Juni 1911 revidierten Fassungen der unter a und b aufgeführten Abkommen.

Diese Bekanntmachung ergeht im Anschluß an die Bekanntmachung vom 1. Dezember 1930 (Reichsgesetzbl. II S. 1274).

Berlin, den 7. Januar 1931.

Der Reichsminister des Auswärtigen

In Vertretung

v o n B ü l o w ,